

1 Aufgaben und Konzepte in der Altenpflege

1.3 Alte Menschen personen- und situationsbezogen pflegen

1.4 Anleiten, beraten und Gespräche führen

1.5 Bei der medizinischen Diagnostik und Therapie mitwirken

Diese Lernfelder beinhalten einen großen Teil der Kompetenzbereiche, die am konkretesten und direktesten die Ausbildungspraxis abbilden und damit einen großen Teil des Alltags in der Praxis-einrichtung bestimmen. Neben den Pflegeverrichtungen sind auch unterstützende Handlungen der Pflegenden im Bereich der Diagnostik und Therapie erfasst.

Dieses Lernfeld nimmt deshalb auch den größten Teil dieses Praxisnachweises ein. Die Handlungs-

kompetenzen, die zur Begleitung alter Menschen bei den ABEDLs notwendig sind, haben hier ihren Schwerpunkt. In einigen Bereichen geht es auch um spezielle Pflegesituationen, z. B. die Pflege von Menschen mit Demenz oder die Versorgung von Wunden, die besonderer Handlungskompetenzen bedürfen. Sie können hier ebenfalls dokumentiert werden.



Kommunizieren können

S. 23

- Mit Bewohnern kommunizieren
- Nonverbale Kommunikation beobachten
- Nonverbale Kommunikation einsetzen
- Alte Menschen mit Sehstörungen pflegen
- Alte Menschen mit Hörstörungen pflegen
- Alte Menschen mit Sprachstörungen pflegen
- Basale Stimulation in der Altenpflege

Sich bewegen können

S. 24

- Mobilität im Alter
- Rückenschonend arbeiten mit Hilfsmitteln
- Rückenschonend arbeiten mit zweiter Pflegekraft bei ...
- Transfer unter rückenschonenden Prinzipien
- Einsatz von Hilfsmittel
- Sturzprophylaxe
- Kontrakturenprophylaxe
- Dekubitusprophylaxe
- Thromboseprophylaxe
- Spezielle Pflege eines alten Menschen nach Oberschenkelhalsfraktur
- Spezielle Pflege eines alten Menschen nach Amputation
- Spezielle Pflege eines alten Menschen mit rheumatischen Erkrankungen
- Spezielle Pflege eines alten Menschen mit Totalendoprothese (TEP)
- Spezielle Pflege eines alten Menschen mit arteriellen Durchblutungsstörungen
- Spezielle Pflege eines alten Menschen mit venösen Durchblutungsstörungen

Vitale Funktionen des Lebens aufrecht erhalten können

S. 29

- Atmung beobachten und beurteilen
- Aspirationsprophylaxe
- Pneumonieprophylaxe
- Atemunterstützende Maßnahmen planen und durchführen
- Sekretlösende Maßnahmen
- Alte Menschen mit Atemwegserkrankungen pflegen
- Pflege von alten Menschen mit Lungenerkrankungen
- Individuelle Unterstützung eines Betroffenen mit Lungenerkrankungen in den ABEDLs
- Sauerstoff verabreichen
- Sekret absaugen
- Einen Menschen mit Tracheostoma pflegen
- Puls messen, beurteilen und geeignete Maßnahmen ergreifen
- Blutdruck messen, beurteilen und geeignete Maßnahmen ergreifen
- Pflege von alten Menschen mit Herzerkrankungen
- Körpertemperatur beobachten und beurteilen
- Einen alten Menschen mit pathologischen Veränderungen der Körpertemperatur pflegen
- Physikalische Therapien durchführen
- Pathologische Bewusstseinslagen beobachten, beurteilen und geeignete Maßnahmen einleiten

Sich pflegen können

S. 34

- Pflegegewohnheiten beobachten und dokumentieren
- Körperpflege durchführen
- Spezielle Pflegemaßnahmen durchführen
- Besonderheiten bei der Hautpflege berücksichtigen

Essen und Trinken können**S. 36**

- Ess- und Trinkgewohnheiten beobachten und dokumentieren
- Individuelle Kostformen zusammenstellen und darreichen
- Mahlzeiten gestalten
- Ernährungsmanagement zur Sicherstellung und Förderung der oralen Ernährung
- Durchführen von Maßnahmen laut Expertenstandard
- Spezielle Pflegemaßnahmen durchführen bei ...
- Hilfsmittel einsetzen
- Alte Menschen mit Ernährungssonden pflegen
- Applikation von Sondenkost
- Präventions- und Therapiemaßnahmen bei ...
- Einen alten Menschen mit Diabetes mellitus pflegen
- Zeichen der Blutzuckerentgleisung erkennen und geeignete Maßnahmen einleiten

Ausscheiden können**S. 39**

- Toilettengang / Inkontinenzhilfsmittel
- Ausscheidungshilfen einsetzen
- Förderung der Harnkontinenz in der Pflege
- Zystitisprophylaxe
- Obstipationsprophylaxe
- Ausscheidungsbeobachtung
- Einen alten Menschen mit Harninkontinenz pflegen
- Einen alten Menschen mit Stuhlinkontinenz pflegen
- Rektale Abführhilfen verabreichen
- Einen alten Menschen mit Diarrhö pflegen
- Einen alten Menschen mit Stoma pflegen
- Einen alten Menschen mit Blasenkatheter pflegen

Sich kleiden können**S. 44**

- Kleidungsgewohnheiten beobachten und dokumentieren
- Unterstützen beim Kleiden
- Accessoires einsetzen

Ruhen, schlafen, sich entspannen können**S. 45**

- Ruhe- und Schlafgewohnheiten beobachten, dokumentieren und ableiten von Maßnahmen
- Schlafstörungen beobachten, beurteilen und geeignete Maßnahmen ableiten
- Ein Bett nach individuellem Bedarf richten

Die eigene Sexualität leben können**S. 46**

- Schaffen von Räumen und Möglichkeiten zum Erleben von ...
- Bei der Rollenerhaltung als Mann oder Frau im Alter unterstützen

Für eine sichere und fördernde Umgebung sorgen können**S. 46**

- Personalhygiene
- Händehygiene
- Hygienemaßnahmen
- Textil- und Küchenhygiene
- Hygienische Schutzmaßnahmen im Umgang mit multiresistenten Keimen
- Pflegerische Maßnahmen bei Infektionskrankheiten
- Mit Medikamenten unter Anleitung umgehen
- Wundversorgung/Material
- Aseptische Wundversorgung
- Potenziell kontaminierte Wunden versorgen

- Septische Wundversorgung nach Wundphasen
- Subkutane (s. c.) Injektionen
- Intramuskuläre (i. m.) Injektionen
- Intravenöse (i. v.) Injektionen
- Subkutane Infusionen
- Intravenöse Infusionen
- Zentralvenöse Zugänge
- Handeln in Notfällen/Erste Hilfe

Beziehungen sichern und gestalten können

S. 46

Mit existenziellen Erfahrungen des Lebens umgehen können

S. 51

- Unterstützung alter Menschen in besonderen Lebenssituationen
- Alte Menschen beim Sterbeprozess begleiten und pflegen
- Gestaltung des Wohnumfelds/Milieus
- Individuelle Unterstützung eines Betroffenen in den ABEDLs
- Palliative Betreuung durchführen
- Versorgung Verstorbener
- Trauer und Abschied

Spezielle Pflege

S. 54

- Alte Menschen nach Apoplexie pflegen
- Alte Menschen mit Depressionen pflegen
- Alte Menschen mit Demenz/Verwirrheitszuständen pflegen
- Alte Menschen mit Diabetes mellitus pflegen
- Alte Menschen mit Multipler Sklerose pflegen
- Alte Menschen mit Morbus Parkinson pflegen
- Alte Menschen mit akuten/chronischen Schmerzen pflegen

Kommunizieren können

Mit Bewohnern kommunizieren

	Theorie	assistiert/gesehen	unter Anleitung durchgeführt	selbstständig durchgeführt	eingesübt
Erstgespräche/Aufnahmegespräche führen					
Beratungsgespräche führen					

Nonverbale Kommunikation beobachten

Mimik					
Gestik					
Körpersprache					

Nonverbale Kommunikation einsetzen

Kommunikation mit Hörgeschädigten					
Kommunikation mit Sehgeschädigten					
Kommunikationen mit Sprachgeschädigten					
Kommunikation mit Sterbenden					
Kommunikation mit demenzkranken Menschen					
Sonstige					

Alte Menschen mit Sehstörungen pflegen

Umgang mit Brillen					
Umgang mit Kontaktlinsen					
Umgang mit Augenprothesen					
Betreuung von Menschen mit Sehstörungen					
Betreuung von Menschen mit Erblindung					

Alte Menschen mit Hörstörungen pflegen

Umgang mit Hörgeräten					
Betreuung von Menschen mit Hörstörungen					
Betreuung von gehörlosen Menschen					

Alte Menschen mit Sprachstörungen pflegen

	Theorie	assistiert/gesehen	unter Anleitung durchgeführt	selbstständig durchgeführt	eingeübt
Betreuung von Menschen mit Dysarthrie					
Betreuung von Menschen mit Aphasie					
Betreuung von Menschen mit veränderter Bewusstseinslage					
Sprachtherapeutische Maßnahmen durchführen bzw. assistieren					

Basale Stimulation in der Altenpflege

Einsatz zur Kontaktaufnahme					
Einsatz bei der Körperpflege					
Einsatz bei der Nahrungsaufnahme					
Einsatz bei der Körperwahrnehmung					
Einsatz bei der visuellen Stimulation					
Sonstige					

Sich bewegen können

Mobilität im Alter

Bewegungsfreundliche Umgebung gestalten					
Unterstützen beim Gehen					
Unterstützen bei individuellen Einschränkungen					
Sonstige					

Rückenschonend arbeiten mit Hilfsmitteln

	Theorie	assistiert/gesehen	unter Anleitung durchgeführt	selbstständig durchgeführt	eingesübt
Hebelifter					
Badewannenlifter					
Rutschbrett					
Drehscheibe					
Gleitkissen und -matten					
Bettleiter					
Stecklaken/Bettlaken					
Sonstige					
Sonstige					

Rückenschonend arbeiten mit zweiter Pflegekraft bei...

Pflegemaßnahmen					
Transfer					
Mobilisation					

Transfer unter rückschonenden Prinzipien

Anleiten einer pflegebedürftigen Person					
Unterstützen einer pflegebedürftigen Person					
Vollständige Übernahme des Transfers					
Einbeziehung kinästhetischer Prinzipien					

Einsatz von Hilfsmitteln

Gehstock					
Unterarmgehstützen					
Rollator					
Rollstuhl					
Sonstige					
Sonstige					

Sturzprophylaxe

	Theorie	assistiert/gesehen	unter Anleitung durchgeführt	selbstständig durchgeführt	eingeübt
Einsatz von Assessmentinstrumenten unter Einbeziehung des Expertenstandards					
Beseitigen innerer Sturzrisikofaktoren					
Beseitigen äußerer Sturzrisikofaktoren					
Durchführen von Maßnahmen laut Expertenstandard					
Beratung von sturzgefährdeten Personen					
Beratung von Angehörigen					
Führen eines Sturzereignisprotokolls					
<i>Sonstige</i>					

Kontrakturenprophylaxe

Risikofaktoren erkennen und dokumentieren					
Obere und untere Extremitäten durchbewegen					
aktiv					
passiv					
assistiv					
Maßnahmen bei Kontrakturgefährdung Hand					
Maßnahmen bei Kontrakturgefährdung Fuß					
<i>Sonstige</i>					

Dekubitusprophylaxe

Einsatz von Assessmentinstrumenten unter Einbeziehung des Expertenstandards					
Durchführen von Maßnahmen laut Expertenstandard					
Beratung von dekubitusgefährdeten Personen					
Beratung von Angehörigen					
Bewegungspläne erstellen					
Durchführen von Bewegungsübungen					
Lagerungspläne erstellen					